



Die neue Fahrzeughalle auf der Nordseite des künftigen THW-Gebäudes. (Foto: Scharf)

## Der Umbau liegt im Zeitplan

Im Sommer will Technisches Hilfswerk auf Husterhöhe ziehen

■ Mit dem Spruch „Dein Spind ist noch frei!“ wirbt das Technische Hilfswerk (THW) am künftigen Standort in der Virginia Avenue auf einem Banner um frische Kräfte. Der Umzug vom beengten Domizil „Am Rehpfad“ auf die Husterhöhe ist im Sommer geplant.

„Wir liegen im Zeitplan“, sagt der Rodalber Ludwig Bold, der die Immobilie und das 4 500 Quadratmeter große Gelände unweit der Rodalber Straße an die Bundesanstalt für Immobilienangelegenheiten (Bima) längerfristig vermietet hat. Der Eigentümer hat sich auch verpflichtet, die Immobilie nach den Vorstellungen des THW umzubauen. Fertig ist bereits die neue Halle für vier Einsatzfahrzeuge im rückwärtigen Bereich. Im Laufe dieser Woche soll laut Ludwig Bold noch das letzte der vier Rolltore an dem Stahlanbau montiert werden. Insgesamt kann das THW dann acht

### ■ HINTERGRUND

#### Gute Kameradschaft

Das Pirmasenser THW hat zurzeit rund 80 Kräfte. Viel Wert legen die Verantwortlichen auf die Kameradschaft. Durch den neuen Standort hoffen sie auf einen Mitglieder Schub. Das THW hilft bundesweit etwa bei Hochwasser und Sturmschäden. THWler aus Pirmasens waren vor Jahren zum Beispiel beim Hochwasser an der Oder im Einsatz. **06331/77267**

seiner blau-weißen Fahrzeuge unterbringen. Am Rehpfad ist in der beengten Halle nicht Platz für alle Autos.

Die Baugenehmigung von der Stadt liegt seit Ende September vor. Im Gebäude selbst laufen zurzeit

noch die letzten Abrissarbeiten. „Wir fangen jetzt erst richtig an“, sagt Ludwig Bold, der vor allem durch seine Spedition bekannt ist. In den nächsten Wochen will er den Innenausbau vorantreiben. Die meisten Gewerke seien ausgeschrieben beziehungsweise bereits vergeben. Sven Böling lobt die Zusammenarbeit. „Das funktioniert reibungslos“, sagt der Pirmasenser THW-Ortsbeauftragte und freut sich, dass der Eigentümer die Hilfsorganisation einbezieht, wenn es Dinge zu klären gibt.

Im Juli oder August will das THW den Umzug mit eigenen Kräften innerhalb einer Woche stemmen. „Das schaffen wir“, sagt Frank Maurer, der für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist. Dann sind auch die Spinde an der neuen Örtlichkeit aufgestellt. Das alte Gelände gehört der Bima und soll vermutlich verkauft werden. Nach PZ-Informationen gibt es einen ernsthaften Interessenten. (pio) **Seite 7**